

Fahrt zum Windpark Greiner Eck brachte viele Erkenntnisse

Der Initiativkreis Energie Kraichgau hatte breit eingeladen zu einer Besichtigung des Windparks ‚Greiner Eck‘, die am letzten Oktober-Sonntag stattfand. Organisiert von der BürgerEnergieGenossenschaft Kraichgau e.G. ging es mit dem Bus von Sinsheim in die Nähe von Neckarsteinach, um den aus fünf Windrädern bestehenden Windpark kennen zu lernen. Seit 2017 wird hier umweltfreundlich elektrische Energie produziert, und die fast 50 Teilnehmer und Teilnehmerinnen hatten an dem mit Bürgerbeteiligung errichteten Windrad viele Fragen. Nach der Wanderung von Busparkplatz durch den Wald zum Windrad wurden diese ausführlich beantwortet, wobei sich eine Frage gleich von allein beantwortete – nämlich die nach der Geräuschentwicklung. Direkt am Fuß des Windrades stand die Gruppe beieinander – und obwohl das Windrad bei einer Windgeschwindigkeit in Nabenhöhe von 9 Meter pro Sekunde bei 2/3 seiner Leistung lief, waren die Geräusche dezent und störten den Vortrag und die Diskussion in keiner Weise. So konnten die viele Fragen beantwortet werden – der Schutz von Fledermäusen durch eine Abschaltautomatik gehörte ebenso dazu wie der maximal zulässige Schattenwurf auf Wohnbebauung von 8 Stunden pro Jahr, die Geschichte von Bau und Transport der großen Flügel zum Stellplatz, der gesicherte Rückbau von Windanlagen incl. des Fundaments am Ende ihrer Lebensdauer.

Nach der Besichtigung vor ging es zum gemeinsamen Mittagessen, bei der weiter Gelegenheit zu Rückfragen bestand. Der Beitrag zum Klimaschutz durch die Windenergie, die Technik zum naturverträglichen Betrieb von Windrädern und nicht zuletzt die Möglichkeit von Bürgerinnen und Bürgern, sich finanziell am Ausbau Erneuerbarer Energien zu beteiligen, standen hierbei im Mittelpunkt. Der allgemeine Eindruck auf der Rückfahrt nach Sinsheim: trotz viel Nieselregen ein sehr lohnender Ausflug – mit vielen Anregungen, wie auch in unserer Region die Nutzung Erneuerbarer Energien ausgebaut werden kann.

Weitere Informationen auf der web-Seite des Initiativkreises unter www.energie-kraichgau.de sowie auf der web-Seite der BürgerEnergieGenossenschaft unter www.beg-kraichgau.de .